

Thors von 1845. Auf sind beide Institute in eins wird durch 3 Directoren u. S. H. C. Ulrich, Neustr. 65.

rl's des Zwölfsten, Baron im den kaiserl. Gefandten der Stadt zurückgegeben. m Jahre 1853 vollendet, d' enthält einen gewölbten, n des Gotteshauses innerhalb anale von der Aßter den gänge, der vordere Theil

s, nahe am Millerntore, n 53° 35' 4". Die eigent. Heiler Kellerholle Gebäude, Passage-Instrument. (Das kommt u. ganz ohne Ver- Wohnung des Directors, nenhäusern geführt. Die s des alten Thurmes hat an der Spitze der Comis überen Thurm mit dreh- higen Refractor eignen, dem Scholarate unterge- ausgezeigt u. die Direc- gen worden. Adjunct ist

der Israeliten. Nach unter Leitung des Hrn. pital aus Geckchen von Wohnungen zu errichten, christlichen u. 6 jüdischen stiftung, das die Freiwoh- in müssen. Zur Befrei- reits vorhandenen kleinen, die von einer großen bundene Idee einer for- Den Vorstand bildeten die r. J. A. Wuppermann, L. J. Lipsius, Aßtoren. 1829. Er gehörte un- ten angehören, oder durch auf Universitäten oder onskosten. Die Beiträge n Geckchen werden zu s Fonds für Stipendien udirekt sein müssen; jetzt Nathan, B. Bing, John

g u. das hamburgische Zweck derselben ist zur Confirmation für u. Absehen des Ge- Gebeschreitung, Welt-, erhalten Unterricht in zwar nur solche, welche hmen müssen ferner keiten, welche eine an- nachweisen, daß sie ent- für Wohnung, Befrei- is Schulgeld 100 / Et., Stadt u. ihres Gebiets soll es gestatten, gegen Pension u. selbst ganz eine eiserne Bettellebe Instandhaltung der Glasa) zu verständigen. Konate vorher angezeigt

werden. Die Zahl der Jünglinge betrug im Juli 1850: 23 (14 Pensionaire, von denen 9 für ermäßigte Pension, 5 ganz unentgeltl. u. 9 Schüler, von denen für 2 Schulgeld bezahlt wird). Besuch der Schule während des Unterrichts sind ohne besondere Erlaubnis des Vorstandes nur Donnerstag von 1—5 Uhr gestattet. Nur durchseitenden Männern vom Fach, Taubstummen-Lehern u. anderen Pädagogen darf der Oberlehrer (Schuldirector Müller) auch an anderen Tagen den Besuch erlauben. Ausführlichere Mittheilungen über die Anstalt geben die bisher alle 3 Jahre erschienenen, fünfzig abhäbl. erscheinenden Berichte, so wie die im Mai 1856 redigirten "Statuten der ham-burger Taubstummen-Anstalt." Die gegenwärtigen Mitglieder des Vorstandes (Verwaltungsausschusses) haben die verschiedene Gesellschaftsweise in folgender Weise unter sich verteilt: Dr. Physicus Dr. Buek (Ferdinandstr. 45) Aufnahme, Aufsicht über die Schule, ärztliche Geschäfte u. Vorsitz in den Versammlungen; Dr. C. E. Nodi (auf dem Burgfelde, Adr.: Paulstr. 5) Aufsicht über die Economie, die Gebäude u. das Inventar; Dr. H. Mugenbacher (Schauenburgerstr. 47) Kasse u. Buchführung; Dr. R. L. Ditz (Aßterhor 10) Aufsicht über die Schule u. Protocollführung.

Telegraphen. (S. den ersten Abschnitt.)

Theater.

Stadt-Theater, in der Dammtorstraße (über das neue Schauspielhaus), am 2ten Mai 1827 eröffnet. Das Gebäude hat eine Tiefe von 196 Fuß u. ist 135 Fuß breit; der Zuschauerraum, in Kreisform gebildet, hat im Durchmesser 72 Fuß u. die Höhe derselben beträgt, von der Mitte aus gerechnet, 60 Fuß. — Drei Logenreihen erheben sich übereinander u. die Gallerie ist mit einer flachen, auf 16 Säulen ruhenden Kuppel geschlossen. — Der Zuschauerraum fasst 2200 bis 2500 Personen. Die Heizung des Hauses wird durch Luftwärme, die Erleuchtung durch Gas beschafft. Der jetzige Eigentümer ist Dr. A. M. Stoman.

Director:

Dr. A. C. Wilhelm, Chevalier da Fonseca, Commandeur u. Ritter hoher Orden, 2. Fehl- landstr. 4

Musik-Direction:

Dr. Capellmeister Stoh, gr. Bleichen, Hotel Bavaria. „ Musikkdirector Sause, neuf. Jubiläumswiese 75

„ Concertmeister Ballin, fl. Drehbahn 56

„ Ballettdirigent Rosenberg, alter Steinweg 7

Rechtsconsulanten:

Dr. Dr. Lazarus, Neuwall 78

„ Dr. Schroeder, fl. Theaterstr. 8

Theaterärzte:

Dr. Dr. Salomon, fl. Theaterstr. 10

„ Ravn, B. C. (Bundarz), Jungfernkiez 14

Regieführung:

Dr. Oberregisseur Görner, gr. Drehbahn 42

„ Regisseur Stoy, Esplanade 15

„ Operregisseur Herz, Valentinskamp 25

Theater-Kanzlei:

Bureau-Chef: Dr. B. A. Herrmann, Dammtorstr. 22

Bureau-Beamte:

Dr. Ottmann, Dragonerwall 17

„ Henke, Dammtorwall 3

Café:

Dr. Drauzburg, Valentinskamp 16, 6

„ Wering, Kannengießerort 6

„ Röding, Dammtorstr. 25

10 Billetteure.

Controleur:

Dr. Gerber, 2. Fehlstr. 6

Inspection:

Dr. Zimmermann, St. Georg, Langereihe 52

Ingenieur:

Dr. Servais, fl. Drehbahn 52

Theater, Decorations- und Maschinerie-

Personal:

Dr. Witte, Decorationsmaler, Dammtorwall 77

„ Geißler, Maschinenmeister, gr. Drehbahn 15

„ Reimke, Theatermeister, gr. Drehbahn 15

12 Theaterarbeiter.

Dr. Brand, Inspector des Beleuchtungsweins,

gr. Bleichen 20

Bibliothekar u. Orchester-Inspector:

Dr. Kowalsky, Dammtorstr. 34

Theater- u. Orchesterdiener:

Dr. Nitiske, Ratzenberggang 45

Inspectienten:

Dr. Fischer (für das Schauspiel), Gänsemarkt 7

„ Wiemann (für die Oper und das Ballet), Kohlhöfen 16

Souffleure:

Dr. Lillie (für die Oper), Gänsemarkt 19

„ Frau Hausmann (für das Schauspiel), Gänsemarkt 43

Requisiteur:

Dr. A. John, Kohlhöfen 30

„ Brügemann, Ulrichsstr. 12

Garderobe:

Frau Kotenien, Übergarderobiere u. Inspectrice,

2. Fehlstr. 5

Frau Mengel, Garderobiere, Gänsemarkt 15

Griefer:

Dr. Lampater, Adr.: gr. Bäckerstr. 17

Cafellan:

Dr. Krohn, im Schauspielhause.

Portier:

Dr. Kasang, Valentinskamp 92

Darstellendes Personal der Oper und des Schauspiels
(alphabetisch geordnet):

Dr. Borchers, Esplanade 27

„ Dreißler, Valentinskamp 21

„ Ewers, Amelingstr. 19

„ Feuerstädt, fl. Theaterstr.

„ Galster, Dammtorstr. 22

„ Glen, Esplanade 15

„ Görner, gr. Drehbahn 42

„ Grög, fl. Theaterstr. 7

„ Größer, Dammtorwall 111

„ Hänseler, Esplanade 27

„ Kaps, gr. Drehbahn 57

„ Köhlers, Dammtorwall 115

„ Lang, Jungfernkiez, Hotel Russie.

„ Löwe, Dammtorwall 111

„ Meyer, A., Valentinskamp 21

„ Meyer, C., Dammtorwall 114

„ Preumeyer, Schlachterstr. 15

„ Rafalsky, Esplanade 27

„ Schulz, Gänsemarkt 19

„ Stein, Hütten 154

„ Sulzer, Hermannstr. 15

„ Zottmayr, gr. Drehbahn 17

24 **